

Historie und Meilensteine der ASTECH Angewandte Sensortechnik GmbH

Anfang und Vorgeschichte an der Universität Rostock		
1983 bis 1986		Unter Leitung von Prof. Dr. rer. nat. habil. Dr.-Ing. E.h. Otto Fiedler wird an der Universität Rostock von Dr.-Ing. Klaus-Peter Schulz eine berührungslose Längenmessung nach dem Ortsfilterprinzip unter Verwendung einer CCD-Zeile entwickelt
1983 bis 1989		Arbeiten zur Ortsfilter- und Laser-Doppler-Technik an der Universität Rostock von O. Fiedler, K.-P. Schulz, H.-E. Albrecht, A. Röhl, W. Fuchs, W. Kröger, T. Gitzke, V. Ahrendt, A. Brauns, K. Christofori, B. Scholz, S. Jansen, J. Burmeister, U. Sümnickt, A. Zölder u.a.
1983		Patent DD WP 218170 (K.-P. Schulz, O. Fiedler): „Einrichtung zur berührungslosen Messung an bewegten Körpern“
1989 bis 1990		Arbeiten an der Universität Rostock von Volker Ahrendt an den Themen: „Geschwindigkeitsmesssystem mit CCD-Sensor“, „Sensorrechner für prozessnahe Datenerfassung“ und „Angepasste Messwertverarbeitung für Sensorrechner zur Geschwindigkeitsmessung“
1989		Patent DD WP 330332 (O. Fiedler; K. Christofori; V. Ahrendt): „Verfahren und Anordnung zur Anpassung des Sensorkopfes eines Ortsfilter-Anemometers an das bewegte Objekt“
Vorgründungsphase		
	04 – 05	Dipl.-Ing. Volker Ahrendt plant Gründung eines Unternehmens und sucht Mitstreiter an der Universität Rostock im Bereich von Prof. Fiedler
1990	06– 08	Konzept zur Firmengründung, Beantragung einer Förderung im Rahmen des Modellprojektes „Technologieorientierte Unternehmensgründung (TOU-Ost)“, technische Basis ist der von Volker Ahrendt an der Universität Rostock entwickelte Prototyp eines Geschwindigkeitssensors mit CCD-Zeile
Die ASTECH GbR		
1990	09	Gründung der ASTECH Angewandte Sensortechnik GbR mit Gewerbeanmeldung bei der Hansestadt Rostock durch die Gründer Dipl.-Ing. Volker Ahrendt und Dipl.-Ing. Klaus Christofori
		Einzug ins Technologiezentrum Warnemünde (TZW)
	11	Patent DE 4035039 (K. Christofori, V. Ahrendt): „Verfahren und Einrichtung zur Erfassung der Bewegung strukturierter Objekte“
1991	11	Bewilligung der TOU-Fördermittel durch das BMFT Beginn der Produktentwicklung „Universeller Geschwindigkeitsmesser“
Die ASTECH GmbH		
1992	09	Gründung der ASTECH Angewandte Sensortechnik GmbH durch Dipl.-Ing. Volker Ahrendt und Dr.-Ing. Klaus Christofori (beide Gesellschafter und Geschäftsführer)
1993	10	Präsentation des Geschwindigkeits- und Längensensors VLM100 als Neuheit auf der SENSOR'93 in Nürnberg
	05	Präsentation des weiterentwickelten VLM200 auf der CONTROL'94
	06	Abschluss der Produktentwicklung zum VLM200
1994	07	Verleihung des Friedrich-Witte-Preises 1994 für Industrieforschung für das Land Mecklenburg-Vorpommern an die ASTECH GmbH
	10	Beginn der Vermarktung des Geschwindigkeits- und Längensensors VLM200
1995	01 – 12	Der VLM200 wird in über 40 namhaften Fachzeitschriften im In- und Ausland vorgestellt.

	04	Präsentation des VLM200 auf der Messe „Interkama“ in Düsseldorf
	09	Verleihung des Technologiepreises des Landes Mecklenburg-Vorpommern (3. Stufe) an die ASTECH GmbH
1996	01– 12	Einsatz der ASTECH-Produkte in namhaften Unternehmen wie Krupp Stahl AG, Preussag Stahl AG, BAYER AG, Siemens AG usw. ASTECH Produkte werden auf Messen im In- und Ausland präsentiert
1997	04 / 05	ASTECH stellt erfolgreich auf Hannover Messe und Sensor+Test in Nürnberg aus
1998	07	Start des Internetauftritts www.astech.de
	11	ASTECH stellt auf der Messe „Stahl“ (Eisenhüttentag) in Düsseldorf aus
2000	10	Symposium anlässlich des 10-jährigen Firmenbestehens mit Vorträgen von SMS Demag, ALSTOM, Sundwig, Thyssen Krupp Stahl, IMS, DANIELI Fröhling, Thyssen Umformtechnik, Benteler Stahl/Rohr, VAW Aluminium, Alcan, Krupp Edelstahlprofile und Salzgitter
	ab 09	Entwicklung des neuen Geschäftsbereiches Laserdistanzsensorik
	11	Markteinführung des Laserdistanzensors LDM300C
2001	08	Markteinführung Laserdistanzsensor LDM30A
2002	04	Neues Design für die Internetseiten www.astech.de
2003	08	Handelsvertretung für China
2004	ab 01	Dr.-Ing. Klaus Christofori zieht sich vollständig aus dem Unternehmen zurück
	ab 09	Umstrukturierung der ASTECH GmbH
2005	01	Umzug in das Gewerbezentrum CTG , Schonenfahrerstr. 5, 18057 Rostock
	03	Markteinführung Laserdistanzsensor LDM41A sowie LDM42A
2006	11	Markteinführung der VLM250 Serie Markteinführung Laserdistanzsensor LDM41P sowie LDM42P
	06	Markteinführung Laserdistanzsensor LDM301 Neuer Partner für Vertrieb in den USA und in China
2008	01	Umstellung der VLM250 Serie auf LED-Beleuchtung
	09	Handelsvertretung für die Türkei
2009	ab 07	Aufbau des neuen Geschäftsbereiches Farbsensorik Beginn der Entwicklung der CROMLAVIEW® Farbsensorserie für die industrielle Automation
	11	Präsentation der CROMLAVIEW® Farbsensorserie auf der SPS/IPC/DRIVES 2009 in Nürnberg
	01	Markteinführung der CROMLAVIEW® Farbsensoren CR100 (Kompakttyp) und CR200 (zwei Farbmesskanäle)
2010	03	Neuer Gesellschafter der ASTECH GmbH wird Prof. Dr.-Ing. Ansgar Wego
	04	ASTECH gewinnt ein bedeutendes Sensorikunternehmen als OEM-Partner für den weltweiten Vertrieb der Farbsensoren
	09	Neue Vertretung in Italien
	11	Markteinführung des neuen VLM320 auf der SPS/IPC/DRIVES 2010 in Nürnberg. Durch Einsatz eines 32-Bit Controllers und eines neuen ASICs für die Signalauswertung ergeben sich herausragende Leistungsdaten. Der neue VLM320 besticht durch Zuverlässigkeit, Stabilität und Flexibilität bei der berührungslosen Geschwindigkeits- und Längenmessung.
	01	Markteinführung des CROMLAVIEW® Farbsensors CR210 (Standardtyp)

	02	Bestellung von Prof. Dr.-Ing. Ansgar Wego zum weiteren Geschäftsführer der ASTECH GmbH
	04	Neue Vertretung für Russland und Ukraine
	05	Gebrauchsmuster DE 202009018177 (A. Wego): „Driftstabilisierter Farbsensor mit variabler Empfindlichkeit und Beleuchtungsintensität“
	11	Markteinführung des CROMLAVIEW® Farbsensors CR100FO (Kompakttyp mit Festoptik)
	04	Markteinführung schneller Laserdistanzsensor LDS30
2012	07	Dipl.-Ing. Volker Ahrendt zieht sich nach 20-jähriger Amtsausübung aus der Geschäftsführung zurück Bestellung von Dipl.-Kfm. Jens Mirow, M.A. zum operativen Geschäftsführer der ASTECH GmbH
	09	ASTECH feiert 20-jähriges Firmenbestehen
	04	Markteinführung des CROMLAVIEW® Farbsensors CR50 (preiswerter Kompakttyp mit reiner Tastenbedienung)
2013	08	Patent DE 102012208248 (A. Wego): „Abstandsvariationskompensiertes Farbsensorsystem“
	09	Neue Vertretungen für Korea, Schweden und Japan
	10	Relaunch des Internetauftritts
	04	Markteinführung des Laserdistanzsensors LDM51A LUMOS
	05	Neue Vertretungen für Brasilien und Israel
2014	07	Präsentation des neuen Geschwindigkeits- und Längensensors VLM500 . Der VLM500 präsentiert sich dank miniaturisierter Komponenten erstmals in einem kompakteren Gehäuse. Durch eine weiter verbesserte digitale Signalverarbeitung besticht der neue VLM mit ausgezeichneter Zuverlässigkeit, Stabilität und Flexibilität.
	01	Einführung eines neuen Warenwirtschaftssystems zur Optimierung der Unternehmensprozesse
2015	04	Markteinführung des neuen CROMLAVIEW® Farbsensors CR500 . Der CR500 ist der weltweit erste Farbsensor, der mit der von ASTECH entwickelten patentierten CROMLASTAB® Technologie zur integrierten Kompensation von Messabstandsschwankungen arbeitet.